

Tiefgang bei Charakterisierungen

Beitrag von „Hamilkar“ vom 20. April 2010 18:47

Liebe Leute,

hatte mir überlegt, ob ich dies im Ordner Referendariat oder SekI/II posten soll, denn es geht um eine Lehrprobe, nämlich meine Verbeamungslehrprobe in Frz Oberstufe. Aber dies könnte eine Frage sein, die auch "alte Hasen" interessieren könnte, darum hier.

Ich möchte Charakterisierungen machen.

Also, der Gegenstand war ein Film (Kirikou et la Sorcière), der wird dann gesehen und verstanden sein werden.

Für die Lehrprobe dachte ich, dass ich erstmal mit einem Kugellager (Doppelkreis, oder wie auch immer ihr das nennen möchtet) beginne und einzelne Sequenzen nacherzählen lasse.

Anschließend sollen die Schüler in Gruppenarbeit die Charaktere charakterisieren, und schließlich präsentieren.

Also, eigentlich eine solide, wenn auch weniger ausgefallene Stunde, aber auf jeden Fall notwendig, auch für die Weiterarbeit.

Meine Fragen aber sind:

1. Irgendwie frage ich mich, ob das intellektuell auch fordernd genug ist für eine Vorzeigestunde. Habt ihr noch Ideen, wie man da mehr Tiefgang reinbekommt, z.B. gute Fragen / Arbeitsaufträge?
2. Habt ihr Ideen, wie man bei den Präsentationen der Charaktere auch die zuhörenden Schüler mit einbeziehen kann, statt einfach nur die Frage zu stellen: "Hat noch einer von euch etwas hinzuzufügen?"

Danke für eure Ideen.

Hamilkar